

**Zeitschrift:** Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz  
**Herausgeber:** Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz  
**Band:** 18 (1911)  
**Heft:** 51

**Buchbesprechung:** Literatur

**Autor:** [s.n.]

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 15.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

die Winternacht. Nach dem Gemälde von Hugo Böde. Eine uralte Stadt an uralten Gestaden. Von A. Durante. Mit 5 Illustrationen. Vom Christbaume. Von Prof. Dr. Sedroit. Affrikanischer Waffenhändler. Nach dem Gemälde von S. Biniegra. Rigi Kaltbad im Winter. Phot. A. Rupp. Admont. Roman aus steierischen Bergen. Von Arthur Achleitner. Die Würfler. Nach dem Gemälde von C. Meyer. Auf dem Wege zur Schule. Nach dem Gemälde von M. Boyer-Breton. Eine frostige Begegnung. Nach dem Gemälde von M. Pignier. Die Werkzeuge des Wintersports. Von Franz W. Feldhaus. Mit 7 Abbildungen. Der Kunstläufer. Humoreske von Roller-Berg. Professor Dr. J. Rudolf Rahn. Von Dr. J. S. Schnee-Rosen. Novelle von Gräfin Marie Bossi-Fedrigotti. Die kleine Wäscherin. Nach dem Gemälde von H. Raulbach. Rundschau. Für die Frauen. Zum Kopfzerbrechen. Neue Bücher. Vertrauliche Korrespondenz. 40 Illustrationen.

## Literatur.

**Grundriß der Planimetrie und Stereometrie** von Zwick, nunmehr Wernly. Verlag von A. Franke, Bern. Geb. 1.60. Diese 3. Aufl. lehnt sich ziemlich unverändert an die erste an, verbindet somit Kürze und Klarheit mit Wissenschaftlichkeit. Auf 72 Seiten ist das Wichtigste geboten, die Entwicklung muß natürlich der Lehrer besorgen. Ein tatsächlich beachtenswertes Lehrmittel, das Bern obligatorisch erklärt hat für seine Gymnasien. — — K.

Der liebenswürdige Hr. Raffier der st. gall. Sekundarlehrerkonferenz legt uns auch diesmal wieder das liebe grüne Heft (224 Seiten) „**Theorie und Praxis des Sekundarschulunterrichts**“ auf den Arbeitstisch. Und wie wir auch diesmal wieder diese Diskussionsvorlagen für die diesjährige st. gall. Sekundarlehrerkonferenz, in Rapperswil abgehalten, durchblättern, nein studieren, kommen wir zum nämlichen Urteil wie andere Jahre: Das ist gebiegene, praktische Arbeit! Kein Wunder daher, wenn sich diesen schaffungsfreudigen Sekundarlehrern unseres Kantons (173) auch auswärtige (56) angeschlossen haben. Solche, die nicht Mitglieder sind, können die Ausgabe pro 1911, wie alle schon erschienen, bei Hrn. Ebnetter, Sek.-Lehrer, Banggasse beziehen. Pietätsvoll gedenkt der Bericht eingangs der zwei im vergangenen Jahr verstorbenen Kollegen Alge und Rohrer, hernach folgt das sehr ausführliche letzte Protokoll, dann Feinzelmanns „über körperliche Erziehung der Schuljugend nach den Forderungen der heutigen Zeit“, alsdann folgt H. Schmid mit „**Physikalische, mikroskopische und chemische Schülerversuche**.“ Sehr interessant ist: Studien über den Zeichenunterricht in München, Nürnberg und Straßburg von den Herren Ebnetter, Schneebeli. G. Wiget bespricht den: Politischen Unterricht! Interessenten sei das grüne Buch angelegentlichst empfohlen. K.

**Mehr Freude.** Von Dr. Paul W. Reppler. Verlag von Herder in Freiburg i. B. Geb. 3 Mt.

Eine zweite vermehrte Auflage des goldenen Buches, das schon so viel Aufsehen gemacht. Und sogar 54.—65. Tausend, was doch gewiß Erfolg bedeutet. Erst 1909 erschien das Buch zum ersten Male, ist nun schon in 5 fremde Sprachen übersetzt und hat sogar das Lob von Nicht-Katholiken singen hören. Selten, aber hier wohl verdient. Die 2te Aufl. erlebte Ergänzungen und Feilungen durch den bischöflichen Autor und sogar 3 wertvolle neue Kapitel. Man kann das Buch nur empfehlen, denn es ist ein wahres Balsam in unserer freudenleeren Zeit, ein geistiger Hochgenuß für Lesebedürftige; es regt mächtig an und wirkt recht belebend. — K.

**Schweizer-Charakterköpfe!** So betitelt sich ein bei Schultheß u. Cie. in Zürich erschienenes Werk. Der erste Band liegt vor uns und enthält die Charaktergestalten aus der Zeit der Heldenkämpfe der Berner, Schwyzer und Nidwaldner gegen die Franzosen: die Namen Schultheß v. Steiger, Alois von Reding, Walburga Mehr, Frau Mutter im Frauenkloster in Muotatal und Pater Paul Stieger, das sind lebendige Zeugen patriotischer Hingabe und Aufopferung, — Prof. Gerster.

**Illustrierte Schweiz. Schülerzeitung** (der Kinderfreund) 26. Jahrgang. — 191 Seiten. — Gebunden 2 Fr. Verfasser: Eugen Sutermeister und Frau Professor E. Mühlberg. Verlag: Buchdruckerei Bächler u. Co. in Bern.

Reich illustriert — enthält viel Lesenswerthes — neigt übermäßig stark zu einseitigem Tierkult. Wir verurteilen den übertriebenen Tierkult, er ist ungemäßen geeignet, das Höhere im Menschen zu vernachlässigen. — Eigenartig und für Kinderanregend sind die prämierten Zeichnungen. —

**Den Familien und ihren Angehörigen empfehlen wir auf Neujahr die Bestellung der illustrierten Monatschrift „Mariengrüße aus Einsiedeln“.** (Verlag Eberle u. Ridenbach, Einsiedeln; das Jahr nur Fr. 2.50 Rp.) Vor uns liegt der abgeschlossene Jahrgang 1911 mit ca. 400 Artikeln und zahlreichen fein ausgewählten Bildern. Der Inhalt ist überraschend reichhaltig und mannigfaltig, ohne Beschränkung auf ein Spezialgebiet, sondern überaus praktisch für das gesamte christliche Leben berechnet, nach Erzählungen und Belehrungen und sehr vollständig geschrieben. Wir begreifen, daß diese Schrift als beste ihrer Art bezeichnet wurde. Groß und Klein haben Freude und Nutzen davon. Im Einband gibt das Ganze ein prächtiges Buch, in dem man auch später gern wieder liest. Darum abonnieren!

**Predigten von Bischof Dr. Augustinus Egger von Stiftsbibliothekar Dr. Ab. Jäh. III. Bd.** — Predigten für den Pfingstkreis I. Teil. Verlag. Benziger u. Cie. A. G. Einsiedeln etc. Gebd. 4 Fr. 50. — 240 S. —

Der neue Band wurde wirklich sehnlichst erwartet. Denn dessen Vorgänger haben dieser Predigt-Sammlung Freunde erworben in weitesten Landen, Freunde im In- und Auslande. Es spricht in diesen Predigten aber auch ein Gottesmann voll Eifer und Würde, voll Tiefe und Innigkeit und so recht ein Priester, der das ganze Christentum geübt, bevor er es predigend gelehrt. —

Dieser Band reicht bis zum 9. Sonntag nach Pfingsten und enthält 22 Predigten, von denen die einzelnen 8—15 Druckseiten umfassen. Die behandelten Themata sind ungefähr folgende: Gott unser Ziel und der Gegenstand unserer Liebe — Verehrung des Herzens und des Namens Jesu — Wirksamkeit des hl. Geistes in der Kirche und in den Sakramenten — Gewinnung des Himmels — Tischgebet — Gute Meinung — Haß — Unversöhnlichkeit — Feindesliebe — Armut und Reichtum — Die Ehrfurcht in der Kirche — Die Fehler des Nächsten — Die einstige Rechenschaft. — Der Band findet seine Leser weit herum. Denn diese Predigten sprechen an durch ihre Klarheit und Einfachheit, wobei aber weder Tiefe noch Form eingebüßt. — Pfr. C.

\* Von der Sammlung **„Spiel und Arbeit“**, Allerhand anziehende Beschäftigungen für die Jugend, herausgegeben von Otto Robert, erschien soeben Heft 49 **„Röntgenstrahlen“**, Anleitung zum Experimentieren und zur Selbstherstellung verschiedener dazu nötiger Apparate. Von P. R. Riemenschneider (Otto Mater, Verlag, Ravensburg, Preis Mk. 1.30). In diesem Heft wird die Herstellung solcher Teile von Röntgenapparaten gezeigt, welche der Bäcker auszuführen vermag; ebenso wird die Handhabung des Apparates gezeigt, und es finden die Erscheinungen, die bei den Experimenten zu Tage treten, eine leicht verständliche, wissenschaftliche Erklärung.